



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

Grabenstetten

57. Jahrgang.

Donnerstag, 14. April 2022

NUMMER 15

Frohe Ostern!



Rathaus-Informationen

Ärztlicher Notfalldienst

**Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter
Telefon 01805 – 911 – 640**

**Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten
Telefonverzeichnis.**

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117

Diese Nummer gilt auch für den Kinderärztlichen, Augenärztlichen und HNO-ärztlichen Notfalldienst.

Münsingen Albklinik Münsingen
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Bad Urach Ermstarklinik Bad Urach
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung:
Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Frauenstraße 77, 89073 Ulm
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222,
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,
E-Mail: nak.redaktion@swp.de
Redaktionsschluss dienstags 9.00 Uhr

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Bürgermeister	
Roland Deh	07382/941504-10
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Kämmerei	
Carina Maldoner	07382/941504-20
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Hauptamt	
Ulrike Claß	07382/941504-40
E-Mail: ulrike.class@grabenstetten.de	
Bürgerbüro	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Melanie Isert	07382/941504-31
E-Mail: melanie.isert@grabenstetten.de	
Kasse, Steueramt	
Tina Kullen	07382/941504-21
E-Mail: tina.kullen@grabenstetten.de	

Bauhof	07382/5387
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Naturkindergarten Albstrolche	0172/9234069
Rula-Tiger	07382/9417177
Pfarramt	07382/649
Polizeiposten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0721/72586001

Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

Abfalltermine

Restmüll	Donnerstag, 22. April 2022
Biotonne	Donnerstag, 05. Mai 2022
Gelber Sack	Donnerstag, 22. April 2022
Papiertonne	Donnerstag, 05. Mai 2022
	Freitag, 06. Mai 2022
	Achtung!
	Samstag, 16. April 2022

Amtliche Bekanntmachungen

Besonders geschützte Feiertage von April bis Juni 2022

In den Monaten von April bis Juni 2022 fallen verschiedene Feiertage; die durch das Gesetz über die Sonn- und Feiertage besonders geschützt sind und an denen verschiedene Veranstaltungen verboten sind:

Gründonnerstag (Donnerstag, 14. April 2022)

Verboten sind:

1. öffentliche Tanzveranstaltungen während des ganzen Tages
2. Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen während des ganzen Tages

Karfreitag (Freitag, 15. April 2022)

Verboten sind:

1. öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen, während des ganzen Tages
2. öffentliche Tanzunterhaltungen während des ganzen Tages
3. öffentliche Sportveranstaltungen während des ganzen Tages
4. Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen während des ganzen Tages
5. sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit dies nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen

Karsamstag (Samstag, 16. April 2022)

Verboten sind:

1. öffentliche Tanzveranstaltungen während des ganzen Tages
2. Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen während des ganzen Tages

Ostersonntag (Sonntag, 17. April 2022)

Verboten sind:

öffentliche Sportveranstaltungen bis 11.00 Uhr vormittags

Pfingstsonntag (Sonntag, 05. Juni 2022)

Verboten sind:

öffentliche Sportveranstaltungen bis 11.00 Uhr vormittags

Fronleichnam (Donnerstag, 16. Juni 2022)

Verboten sind:

öffentliche Sportveranstaltungen bis 11.00 Uhr vormittags

Das Zuwiderhandeln gegen die oben genannten Bestimmungen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Im Interesse aller Bürger sollte es selbstverständlich sein, dass die Bestimmungen eingehalten werden.

gez. Roland Deh
Bürgermeister

Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

Sitzung am 10.05.2022, Baugesuch bis Freitag, 22.04.2022 einzureichen

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

Im Hinblick auf eine künftige papierlose Büroorganisation sollten dem Bürgermeisteramt Antragsunterlagen zu Baugesuchen auch als PDF-Datei gestellt werden.

Wir bitten um Beachtung!
Bürgermeisteramt

KlimaschutzAgentur Landkreis Reutlingen



Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen (KSA), regionale Agentur für Energieberatung und Klimaschutzprojekte bietet auch in Corona-Zeiten kostenlose und unabhängige Energieberatungsgespräche für Ratsuchende im Landkreis Reutlingen an. Um Verbraucher weiterhin in Energiefragen zu unterstützen, beraten die Energieexperten der KSA und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg verstärkt telefonisch oder online.

Zur telefonischen Energieberatung mit einem unserer Experten vereinbaren Sie bitte einen Termin über **07121 14 32 571**. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 9 – 13 Uhr.

Außerdem steht Ratsuchenden auf der Homepage der KSA unter www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte der digitale Checkberater zur Verfügung. Dieses Tool bietet erste Hilfestellung für mögliche Sanierungsvorhaben.

Pflegestützpunkt Ba-Wü Landkreis Reutlingen



Der Pflegestützpunkt bietet umfassende Beratung und Unterstützung bei der Organisation von Hilfen

Der Pflegestützpunkt ist eine Beratungsstelle rund um die Themen Pflege, chronische Erkrankungen, sowie Leben und Wohnen im Alter.

Aufgrund von Corona finden derzeit die Beratungsgespräche **nur mit vorheriger Terminvereinbarung** statt.

Terminvereinbarungen sind möglich unter:

Tel.: 07121- 480 4029

Email: pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

Fundsachen

Ein Fahrrad Marke "Declathon Rockrider 520" lag bereits seit vor den Faschingsferien auf dem Plätzle bei der Falkensteinhalle und ist bis heute nicht abgeholt worden.

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt geltend gemacht werden.

Wald- und Naturkindergarten



Frühlingsputz bei den Albstrolchen

Wir Kinder des Naturkindergartens haben mit „Dracheneifer“ auf den Wiesen und im Wald wo wir spielen und unterwegs sind Müll gesammelt!

Wir haben uns die Frage gestellt: Warum liegt Müll im Wald? Warum sollte er da nicht sein? Zitat der Kinder: „Menschen die Müll in den Wald schmeißen sind dumm, da werden ja die Tiere krank und außerdem gehört der doch in die Tonne!“

Wir sprachen darüber wie man aufpassen kann, damit nicht so viel Müll in der Natur landet.

Es liegt auch nicht jeder Müll mit Absicht im Wald! Darum lasst uns aufmerksam sein, andere Menschen ansprechen die Müll in die Natur werfen, Abdeckplanen müssen gut befestigt sein, Taschenfächer und Masken in eine Tasche mit Reißverschluss stecken und sogar das kleinste Bonbonpapier ist schon Müll.

Vielen Dank an die Albstrolche Kinder und haltet unsere Natur Sauber!



Allgemeiner Informationsdienst

Der neue Schulwegweiser ist da

Die Beruflichen Schulen im Landkreis Reutlingen, davon sieben Berufliche Schulen, ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum sowie die Bildungseinrichtung der Kreiskliniken Reutlingen stellen sich und ihr umfangreiches Bildungsangebot im neuen Schulwegweiser übersichtlich dar.

Von Berufsvorbereitungsjahren bis zu Beruflichen Gymnasien umfasst das Angebot der Beruflichen Schulen im Landkreis rund 65 Ausbildungsberufe und eine Vielzahl von Schularten in Voll- und Teilzeit mit verschiedenen Profilen und deren möglichen Abschlüssen.

Der Schulwegweiser unterstützt Schülerinnen und Schüler bei der Wahl der passenden Schule.

Die gedruckte Broschüre des Schulwegweisers ist bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen, den Beruflichen Schulen sowie per Mail unter schulamt@kreis-reutlingen.de erhältlich.

Die gedruckte Broschüre des Schulwegweisers ist bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen, den Beruflichen Schulen sowie per Mail unter schulamt@kreis-reutlingen.de erhältlich.

Eine digitale Ausgabe der neuen Schulbroschüre kann unter www.schulen-lkr.broschue.info als ePaper oder unter www.schulen-lkr.broschue.info/Vorlesen als barrierefreies Dokument mit Vorlesefunktion eingesehen werden.

Ernährungsbildung in der Kita: Nachhaltig, praxisnah und BeKi zertifiziert

Die Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg und das Landeszentrum für Ernährung bieten am Donnerstag, 28. April 2022, von 14 bis 17 Uhr in Kooperation mit dem Landkreis Reutlingen die Online-Veranstaltung „Ernährungsbildung in der Kita: Nachhaltig, praxisnah und BeKi zertifiziert“, an.

Vorgestellt wird das BeKi-Zertifikat der Landesinitiative BeKi, Bewusste Kinderernährung, mit dem Kitas zeigen, dass Sie das große Themenfeld rund um Essen und Trinken als Teil der frühkindlichen Bildung in ihrer Einrichtung wahrnehmen und im Alltag umsetzen.

Bei der Veranstaltung wird praxisnah der Weg einer Kita zur BeKi-Zertifizierung gezeigt und die Angebote der begleitenden BeKi-Referentinnen vorgestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen Anregungen für die pädagogische Arbeit mit Bezug zur Nachhaltigkeit.

Angesprochen sind Trägerschaft, Leitung, Fachberatung und pädagogische Fachkräfte von Kindertageseinrichtungen, hauswirtschaftliches Personal, Fachschulen für Sozialpädagogik und sonstige Interessierte.

Anmeldungen sind bis zum 22.04.2022 möglich. Ein Online-Anmeldeformular stellt die Akademie Ländlicher Raum auf ihrer Internetseite www.alr-bw.de unter der Rubrik „Veranstaltungen“ zur Verfügung.

Mehr Informationen finden sich auch im Flyer unter: www.reutlingen.landwirtschaft-bw.de

Bei Fragen können sich Interessierte zudem an die Ansprechpartnerin im Kreislandwirtschaftsamt wenden: Tanja Meier, Tel.: 07381-9397 7394.

Online-Elternabend „Konsequenz und Grenzen setzen, ein Kinderspiel?“

Konsequenz und Grenzen ist ein Thema, das viele Eltern bewegt und immer wieder vor große Herausforderungen stellt. Daher lädt die Familien- und Jugendberatung des Kreisjugendamtes am Dienstag, 12. April 2022, um 20 Uhr zu einem Online-Elternabend mit dem Titel „Konsequenz und Grenzen setzen, ein Kinderspiel?“ ein. Es geht an diesem Abend um Hintergründe, Grundlagen, Haltungen und konkretes Verhalten der Eltern.

Beim Online-Elternabend werden Fragen besprochen wie: Warum ist es denn überhaupt so wichtig, dass Kinder Konsequenzen und Regeln erfahren? Wie funktioniert denn Grenzen setzen? Auf was sollten Eltern dabei achten? Was sind die Grundlagen und Spielregeln, die die es dabei zu beachten gibt? Mit dem Angebot sollen Eltern letztlich dabei unterstützt werden, Grenzen zu setzen und Forderungen zu stellen, ohne gleich aus der Haut zu fahren.

Kostenloses Online-Angebot für alle Eltern

Eingeladen sind alle Eltern, egal in welchem Alter und welcher Entwicklungsphase sich die Kinder gerade befinden. Auch die ganz besonderen Zeiten der Autonomie und Trotzphase sowie der Pubertät werden kurz gestreift.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Mit Eltern im Gespräch“. Mit diesen Online-Angeboten möchte die Familien- und Jugendberatung des Landkreises Reutlingen die Eltern in ihrer Erziehungsverantwortung unterstützen. Begonnen wird mit einem fachlichen Input, um dann mit den Eltern ins Gespräch zu kommen und sich dabei auszutauschen. Referent ist diesmal Joachim Ruck-Neuhaus der Familien- und Jugendberatung Ermstal.

Das Angebot ist kostenfrei. Über die E-Mailadresse familienberatung.dettingen@kreis-reutlingen.de erhalten die Eltern einen Link, um am Elternabend teilnehmen zu können.

LEADER PARTI*workshop II – heute schon an morgen gedacht

Wie soll LEADER für die Region Mittlere Alb für die Zukunft aufgestellt werden? Das war Thema des Workshops am gestrigen Dienstag auf dem Hofgut Hopfenburg in Münsingen. Die knapp 60 Interessierten und Aktiven aus der Region trafen sich erstmals hybrid, also vor Ort und digital, um gemeinsam die künftigen Handlungsfelder und Ziele für die LEADER-Aktionsgruppe zu diskutieren.

Der Workshop ist Teil des PARTI*prozesses (*PARTIZIPATION) zur Bewerbung für die neue LEADER-Förderperiode 2023-2027. Er baut auf den Ergebnissen der vergangenen Veranstaltungen und der PARTI*karten auf. In kleinen Gruppen wurden gemeinsam die künftigen Handlungsfelder mit Leben gefüllt und Ziele vereinbart. Dabei waren Themen wie z. B. Dorfgemeinschaft und Miteinander,

Grundversorgung am Ort, Kulturangebote, Digitalisierung sowie regionale Wirtschaft und Arbeitsplätze Gegenstand der Diskussion. Werner Huber, Mitglied des Auswahlgremiums der LEADER-Aktionsgruppe, war begeistert vom hybriden Format: „Die Technik hat einwandfrei funktioniert und es war ein super Austausch zwischen den Teilnehmern vor Ort und digital möglich.“ Mit den Ergebnissen aus dem Workshop II wird das LEADER-Team das Regionale Entwicklungskonzept formulieren.



Auf dem Workshop der LEADER-Aktionsgruppe Mittlere Alb als Hybridveranstaltung konnten die Teilnehmer auf dem Hofgut Hopfenburg und zeitgleich digital teilnehmen.
Foto: LEADER Mittlere Alb

Die LEADER-Aktionsgruppe Mittlere Alb gestaltet seit 2014 die Weiterentwicklung der ländlichen Region Mittlere Alb aktiv mit. Es wurde ein wertvolles und weit verzweigtes Netzwerk geschaffen und viele wichtige Projekte zur Weiterentwicklung der Region finanziell unterstützt. Diese Erfolgsbilanz soll in der Region fortgesetzt werden. Dafür bewirbt sich die Aktionsgruppe für die neue LEADER-Förderperiode 2023-2027.

Bei Fragen zum LEADER-Förderprogramm dürfen sich interessierte Akteure jederzeit beim Regionalmanagement in Münsingen melden. Elisabeth Markwardt (07381/402 97-02, markwardt@leader-alb.de); Hannes Bartholl (07381/402 97-01, bartholl@leader-alb.de). Weitere Informationen unter www.leader-alb.de.

Fördergeld für Jugendprojekte

In der LEADER-Region Mittlere Alb werden Jugendprojekte bis max. 20.000 Euro Gesamtkosten gefördert. Projektideen bis 20. Mai 2022 einreichen.

Das Förderprogramm „Regionalbudget“ in der LEADER-Region Mittlere Alb bietet Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit, kreative Ideen zu entwickeln und diese mit finanzieller Unterstützung umzusetzen. Es werden Kleinprojekte bis max. 20.000 Euro Projektgesamtkosten (netto) mit einem Fördersatz von 80 % bezuschusst. Gefördert werden Anschaffungen, Baumaßnahmen und Veranstaltungen. Die Projektumsetzung muss noch in diesem Jahr erfolgen. Der Zuschuss wird nach Fertigstellung des Projekts ausbezahlt.

Im Rahmen des Regionalbudgets können z. B. Anschaffung von Sportgeräten, Musikinstrumenten und Ausrüstungen für Freizeitaktivitäten wie Klettern und Tanzen, Requisiten und Technik für Theater- und Musikaufführungen, Einrichtungsgegenstände und Mobiliar für Vereinsräume, Jugendplätze sowie Werkstätten gefördert werden. Kreative Ideen sind herzlich willkommen und können gerne mit dem LEADER-Regionalmanagement besprochen werden. Wichtig ist, dass mit dem geplanten Projekt ein aktueller Bedarf von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aufgegriffen wird, die junge Generation bestenfalls bei der Projektplanung und -umsetzung beteiligt ist und die Umsetzung des geplanten Projekts zu einer zukunftsfähigen Entwicklung der Region beiträgt.

Die Anträge für eine Förderung können von öffentlichen und kirchlichen Einrichtungen, Vereinen und Verbänden, Privatpersonen und Personengesellschaften bis spätestens 20. Mai 2022 beim LEADER-Regionalmanagement in Münsingen eingereicht werden. Der Beirat der LEADER-Aktionsgruppe entscheidet vsl. am 30.06.2022

über die Zuteilung der Fördermittel. Nach Auswahl der Projekte muss es zügig in die Umsetzung gehen, da alle geförderten Projekte noch in diesem Jahr umgesetzt und die Fördermittel ausgezahlt werden müssen.

Interessierte melden sich bitte beim LEADER-Regionalmanagement in Münsingen. Die beiden Regionalmanager Hannes Bartholl (07381/402 97-01, bartholl@leader-alb.de) und Elisabeth Markwardt (07381/402 97-02, markwardt@leader-alb.de) unterstützen gerne bei der Antragstellung.

Startschuss für Katasterplanung der Wanderwegeoptimierung im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Rund 1.500 Kilometer Schwäbischer Albverein-Wanderwegenetz sollen ab 2023 mit dem aloweit gültigen Wege- und Beschilderungskonzept Schwäbische Alb ausgeschildert werden. Die Begehungen für die dafür erforderliche Katasterplanung haben Ende März 2022 im Landkreis Esslingen begonnen.

Nach umfangreichen Vorarbeiten und Abstimmungsprozessen mit dem Schwäbischen Albverein (SAV), zahlreichen Städten und Gemeinden, den Landkreisen Esslingen und Reutlingen, der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb im Landkreis Reutlingen e.V. sowie den Naturschutz- und Forstbehörden, fiel Ende März 2022 der Startschuss für die eigentliche Katasterplanung der Wanderwegeoptimierung im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Gemeinsam mit dem Planungsbüro VIA aus Köln fanden die ersten Begehungen u.a. in Lenningen im Landkreis Esslingen statt. Diese wurden neben der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb auch von der Tourismusförderung Landkreis Esslingen und der Tourismusförderung für Lenningen, Owen und Erkenbrechtsweiler begleitet.

In den nächsten Wochen und Monaten werden rund 1.500 Kilometer SAV-Wanderwegenetz begangen, um anschließend das Kataster für die Beschilderungsplanung zu erstellen. Ziel des Projektes ist es, die einzelnen Aktivitäten rund um das Wandern qualitativ zu überarbeiten, zu bündeln und alle überarbeiteten Wege am Ende mit einer einheitlichen Beschilderung im von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb auszuweisen. Grundlage hierfür ist das gemeinsam beschlossene und verabschiedete aloweit gültige Wege- und Beschilderungskonzept Schwäbische Alb des Schwäbischen Albvereins und des Schwäbische Alb Tourismusverbands.

Zusammen mit den zertifizierten Wanderwegen Albsteig/HW1, Gustav-Ströhmfeld-Weg, »hochgehberge«, Grafensteige, Burg-FelsenPfad und Grenzgängerweg bilden diese Wege die Grundlage für ein hochwertiges Wanderwegenetz im und um das Biosphärengebiet Schwäbische Alb, welches vom Umfang und Pflegeaufwand zukünftig gut handhabbar ist. Dies beinhaltet auch eine Reduzierung der ausgeschilderten Wanderwege beispielsweise durch die Bündelung parallel verlaufender Spangen, eine Streichung gefährlicher und naturschutzfachlich sensibler Passagen, Umverlegungen unattraktiver Wegepassagen auf bereits bestehende und ausgewiesene Wege.

Ohne die tatkräftige Unterstützung des SAS mit seiner Hauptgeschäftsstelle in Stuttgart, dem Hauptfachwart sowie den zahlreichen Vertreterinnen und Vertreter in den SAV-Ortsgruppen wäre die Wanderwegeoptimierung im Biosphärengebiet so nicht möglich.

Hintergrundinformationen:

Das gemeinsam beschlossene und verabschiedete aloweit gültige Wege- und Beschilderungskonzept Schwäbische Alb des Schwäbischen Albvereins und des Schwäbische Alb Tourismusverbands ist online unter <https://wege.albverein.net/beschilderungskonzept-schwaebische-alb/> einsehbar.

**Von Menschen vor Ort.
Für Menschen vor Ort.**



Most & Meet – Wandern und Genießen im Streuobstparadies

Blühende Wiesen, mächtige Bäume, erfrischender Most, prickelnder Secco und allerlei Köstlichkeiten aus dem Schwäbischen Streuobstparadies.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. lädt zur Wanderung mit Mostverkostung in den Streuobstwiesen ein. Unter dem Motto Most & Meet finden an fünf Terminen einzigartigen kulinarischen Wanderungen statt. Auf den Rundwegen durch das Schwäbische Streuobstparadies erwarten die TeilnehmerInnen und Teilnehmer vier bzw. fünf Stationen von regionalen Betrieben, die feinste Streuobstspezialitäten und Finger Food bereithalten. Tauchen Sie ein ins Streuobstparadies und genießen Sie die Aromen der Obstwiese direkt an deren Ursprungsort. Am Ende jeder Wanderrunde können Besucherinnen und Besucher sich an einem Verkaufsstand der mitwirkenden Streuobst-ErzeugerInnen mit Köstlichkeiten für zu Hause eindecken. Für die Genusswanderung inklusive Verkostungen sollten etwa zwei bis drei Stunden einplant werden.

Die fünf Most & Meet-Veranstaltungen finden im Mai und Juli an verschiedenen Standorten im Schwäbischen Streuobstparadies statt:

Sonntag, 08.05.22, 11-16h, Kusterdingen-Mähringen
Sonntag, 03.07.22, 11-16h, Göppingen (Oberholz)
Sonntag, 10.07.22, 11-16h, Lenningen-Unterlenningen
Sonntag, 17.07.22, 11-16h, Dettingen an der Erms
Sonntag, 31.07.22, 11-16h, Herrenberg-Kayh

Eine Anmeldung zur Teilnahme ist über die Buchungsplattform der Stadt Göppingen (www.erlebe-dein-goepingen.de/most-and-meet) unbedingt erforderlich. Die TeilnehmerInnen buchen Zeitslots mit maximal 10 Personen. Eine Teilnahme ist für € 25,- p.P. (Lenningen & Dettingen) bzw. € 29,- p.P. (Kusterdingen, Göppingen, Herrenberg) möglich. Kinder zwischen 5 und 14 Jahren zahlen € 9,- (inkl. Glas und einer kleinen Überraschung).

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Schwäbischen Streuobstparadieses e.V.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im Schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden, Obstfesten, spannende Museen u.v.m.. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Landschaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten und Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Annähernd 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und Zollernalbkreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zusammengeschlossen, mit dem Ziel diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.

Kontakt:

Schwäbisches Streuobstparadies e.V., Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach,
 E-mail: kontakt@streuobstparadies.de

Nachfolge für Wolfgang Schütz ist gesichert

Sarah Reinhardt folgt als Geschäftsführerin der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb.

Der Geschäftsführer der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb, Wolfgang Schütz, wird sich nach jahrelangem Engagement für den Tourismus im Bereich der Mittleren Schwäbischen Alb im Landkreis Reutlingen zur Mitte des Jahres in den Ruhestand verabschieden. Nun ist auch die Nachfolge geklärt. Die Mitgliederversammlung hat sich mit großer Mehrheit für Sarah Reinhardt entschieden. „Mit Sarah Reinhardt konnten wir eine Persönlichkeit gewinnen, die ihre fachliche und menschliche Kompetenz sowie Dienstleistungsbereitschaft bereits in den vergangenen Jahren

unter Beweis gestellt hat und mit Unterstützung der Mitglieder die Geschicke der Tourismusgemeinschaft positiv weiterentwickeln wird,“ sagt Elmar Rebmann, Vorsitzender der Tourismusgemeinschaft.

Die gebürtige Engstingerin kennt die touristischen Attraktionen bereits seit ihrer Kindheit. Nach einem Studium der Diplom-Geographie und Erfahrungen im Tourismus war sie bereits in den vergangenen beiden Jahren als Assistenz der Geschäftsführung bei Mythos Schwäbische Alb tätig. Damit bringt sie die besten Voraussetzungen für die Nachfolge von Wolfgang Schütz mit. „Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung und die spannenden Aufgabengebiete, die mich erwarten“, freut sich Sarah Reinhardt, „es ist mir eine Herzensangelegenheit, Einheimische und Gäste für unsere wunderschöne Region zu begeistern. Es gibt direkt vor der eigenen Haustür so viel zu entdecken und zu erleben.“

Einen Schwerpunkt ihrer Arbeit sieht sie in der Fortführung der engen Zusammenarbeit mit den kommunalen Mitgliedern, den Leistungsträgern, Gastgebern, Partnern und beteiligten Akteuren legen. Vor allem in der jetzigen Zeit wird Unterstützung dringend gebraucht. Auch der Entwicklung

nachhaltiger Angebote und deren attraktiver Vermarktung will sie sich weiter annehmen.

Für Wolfgang Schütz ist Sarah Reinhardt die geeignete Nachfolgerin, „Sie wird mit Herzblut und viel Engagement die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre fortsetzen“ ist sich der seit 2004 für Mythos tätige Nachgeschäftsführer sicher.



Quelle: Mythos Schwäbische Alb, Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach, www.mythos-alb.de, Stand: April 2022,

Bild: Elmar Rebmann übergibt Blumen an Sarah Reinhardt © Mythos Schwäbische Alb

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Schlattstaller Str. 2, 72582 Grabenstetten

Tel.: 07382/649, Fax: 07382/5901

E-Mail: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de

Pfr. Arnold, Tel.: 649;

persönliche E-Mail: Matthias.Arnold@elkw.de

KGR-Vorsitzende: Karin Bauer Tel.: 936 096

<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

Gründonnerstag, 14.04.

19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier muss leider ausfallen!!!

Karfreitag, 15.04.

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Karin Bauer) in der Kirche. Das Opfer ist für Hoffnung für Osteuropa bestimmt.*)

Wochenspruch:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.
Offenbarung 1,18

Sonntag, 17.04. - Osterfest

6.00 Uhr Osternachtsfeier im Freien vor dem Gemeindehaus
10.00 Uhr **Gottesdienst (Pfr. Arnold) in der Kirche**
Das Opfer an diesem Tag ist für Licht im Osten bestimmt.*)

Sonntag, 24.04.

9.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10.00 Uhr **Gottesdienst (Diakon i.R. Ulmer) in der Kirche**

Taufsonntage

Am Sonntag 01. Mai 2022, Sonntag 29. Mai 2022 und Sonntag 12. Juni 2022 können Taufen von Kindern stattfinden. Wir bitten die Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, dies in ihrer Planung zu bedenken. Bitte melden Sie sich per Mail oder unter Tel. 649, wenn Sie die Taufe Ihres Kindes planen.

Ostergarten in der Kirche

Von **Palmsonntag, 10. April bis zum 1. Sonntag nach Ostern, 24. April**, wird ein Ostergarten in der Kirche zu sehen sein. An mehreren Stationen kann die Osterbotschaft bestaunt werden. Die Kirche ist jeweils tagsüber geöffnet. Herzliche Einladung, besonders auch an alle Familien!

Opfer Hoffnung für Osteuropa, am Karfreitag, 15. April 2022

Für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ der Landeskirche und ihrer Diakonie in Württemberg
Hierzu ergeht folgender Opferruf des Landesbischofs Dr. h.c. Frank Otfried July:

Die Evangelische Landeskirche in Württemberg und ihre Diakonie rufen zur Unterstützung sozialer Projekte und humanitärer Hilfe in unseren östlichen Nachbarländern auf. „Lasset uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken“, schreibt Paulus im Brief an die Hebräer (Hebr. 10,24).

Die Liebe Christi überschreitet Grenzen. Projekte der Partner von Hoffnung für Osteuropa machen dies erfahrbar – zum Beispiel, wenn Menschen ohne Obdach im russischen Samara in der Wärmestube der Kirchengemeinde ein warmes Mittagessen erhalten oder wenn geflüchtete Frauen in Thessaloniki in Griechenland in einer Nähwerkstatt mitarbeiten können. Wir bitten Sie um Ihre Fürbitte für die Menschen und um finanzielle Unterstützung konkreter Hilfen in Osteuropa und danken herzlich für Ihre Gaben.

Opfer für Licht im Osten am Osterfest, 17. April 2022

Der Missionsbund „Licht im Osten“ unterstützt Christen und Kirchengemeinden in Russland, Osteuropa und Zentralasien bei der Ausbreitung des Evangeliums. Durch unser Opfer ermöglichen wir die Anstellung von einheimischen Mitarbeitenden, tragen zur Finanzierung von Bibeln bei und ermöglichen Freizeiten für Kinder und Jugendliche. Darüber hinaus verbreitet „Licht im Osten“ die gute Nachricht von Jesus in den Massenmedien und durch verschiedene Zeitschriften und unterstützt sozial-diakonische Projekte der einheimischen Partner.

Pfarrer Arnold hat vom 19. – 24. April Urlaub.

Kasualvertretung während dieser Zeit übernimmt Pfarrerin Hohensteiner oder Pfarrerin Holder, Westerheim/Donnstetten, Tel. 07382/686.

Abschaffung der Maskenpflicht und das kirchliche Leben

Liebe Gemeindeglieder, Wie bereits in den Medien mitgeteilt endet die Maskenpflicht; d.h. mit wenigen Ausnahmen wie Krankenhäusern etc. gilt die Maskenpflicht nicht mehr. Bis einschließlich 24. April besteht die Maskenpflicht in Innenräumen bei Gottesdiensten fort. Das ist eine Regelung, die die Landeskirche so getroffen hat. Gesamtgesellschaftlich treten wir aber schon jetzt über die Schwelle vom „Müssen“ zum „Können“, der Gottesdienst ist bis 24. April jetzt noch ein besonderes „Schutzreservat“. Wichtig ist aus meiner Sicht, das Stückchen Stoff in Zukunft nicht in den Rang eines Bekenntnisses zu erheben. Weder in die eine, noch in die andere Richtung. Wer keine Maske trägt, den sollten wir nicht als Corona-Leugner und rücksichtlosen Menschen betrachten; wer eine Maske trägt, in dem sollen wir nicht einen Angsthasen und verzagten Menschen erblicken. Egal ob mit oder ohne Maske, begegnet uns ist immer ein Mitmensch,

bzw. ein Bruder oder eine Schwester in Christus. Sehr wichtig ist es auch zu bedenken, dass wir in aller Regel nicht wissen, weshalb ein Mensch die Maske trägt. Viele Menschen haben engen Kontakt zu Alten und anderen vulnerablen Gruppen. Wenn ein alter Mensch wiederum keine Maske trägt, so mag das nicht an mangelndem Risikobewusstsein liegen, sondern vielleicht schlicht daran, dass das Tragen einer Maske für diesen Menschen auf Dauer eine echte Belastung darstellt. Wir sollten uns also vor Urteilen hüten und behutsam lernen, mit dieser Freiheit, die wie jede Freiheit Chancen und Risiken bürgt, gut umzugehen.

Die Frage des Maskentragens ist jedenfalls nicht Teil des Glaubensbekenntnisses; wir vertrauen uns mit unserem Tun wie mit unserem Lassen der Barmherzigkeit Gottes an, und bitten Ihn, um seine Güte.

Was nach dem 24. April im Gottesdienst kommt, werden wir sehen; ganz bestimmt kommen aber wieder viele Gottesdienste im Freien, mit denen wir beginnen, sobald die Außentemperaturen das zulassen. Ein Ausweichen bei schlechtem Wetter in die Kirche wird dann in dieser Sommersaison aber aller Voraussicht nach immer möglich sein.

Liebe Gemeindeglieder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Grabenstetten,

der **Krieg in der Ukraine** stellt uns allen die Zerbrechlichkeit des Friedens in Europa schmerzlich vor Augen. Millionen Menschen sind auf der Flucht und viele sind obdachlos. Der Kirchengemeinderat unserer Kirchengemeinde hat beschlossen, mehrere Gottesdienstkollekten zugunsten der Hilfe in der Ukraine umzuwidmen. Die Kollekten des **Abendmahlgottesdienstes am Gründonnerstag** (in der Peter-und-Paul-Kirche) ist für die **Ukraine-Hilfe des Gustav-Adolf-Werkes** bestimmt.

Das Gustav-Adolf-Werk (GAW) hat langjährige Beziehungen zu evangelischen Kirchen in der Ukraine und in den Nachbarländern und kann so zielgenau helfen. Unsere Partnerkirchen helfen vor Ort aufopferungsvoll, benötigen aber angesichts der großen Not dazu finanzielle Unterstützung. Als kleine evangelische Diasporakirchen „in der Zerstreuung“ verfügen sie nicht über die professionellen Verwaltungsstrukturen, um von großen Hilfsorganisationen unterstützt zu werden, sind dafür aber bestens vor Ort vernetzt.

Neben den kleinen evangelischen Gemeinden vor Ort sind es auch orthodoxe Christen, die sich für ihre leidenden Mitmenschen einsetzen. Die Medien berichten momentan viel aus unserem Nachbarland Polen, wo momentan die meisten Flüchtlinge ankommen. Aber auch rumänische Städte nahe der ukrainischen Grenze nehmen viele Flüchtlinge auf. Dort haben zahlreiche rumänisch-orthodoxe Klöster ihre Gästehäuser für Flüchtlinge geöffnet und auch orthodoxe Pfarreien helfen.

Wenn Sie die Flüchtlingshilfe der evangelischen Gemeinden in den angrenzenden Nachbarländern direkt und wirkungsvoll unterstützen wollen, können Sie auch direkt spenden auf folgendes Konto des Gustav-Adolf-Werkes Württemberg:

Spendenkonto:

Evangelische Bank: IBAN: DE92 5206 0410 0003 6944 37
Verwendungszweck: 0-581-21849 Ukraine

Wer direkt und zeitnah von unserer Grabenstetter Kirchenpflege eine Spendenbescheinigung ausgestellt haben möchte, der überweist seine Spende unter dem Stichwort „Ukraine GAW“ bitte auf das Konto unserer Kirchengemeinde; wir leiten den Betrag dann ans GAW weiter. Bankverbindung: **Kirchenpflege Grabenstetten, Volksbank Ermstal-Alb, IBAN: DE66 6409 1200 0750 5030 09**
Auf der Homepage des GAW können Sie unter www.gaw-wue.de aktuelle Berichte von den Hilfseinsätzen der Partnerkirchen bei der Ukraine-Krise lesen.

4für2 AKTIV-TAGE für Ehepaare geht in die zweite Runde

Miteinander unterwegs sein, die Natur genießen, zu zweit aktiv werden, geistlich auftanken und Impulse zur Ehe bekommen.

4für2 bietet Ehepaaren jeglichen Alters, die gerne gemeinsam sportlich etwas erleben wollen, drei besondere Nachmittage und eine Übernachtung unter tausend Sternen auf der Schwäbischen Alb.

Termine:

Samstag, 14.05.2022, 13-20 Uhr: NordicWalking am Albrauf bei Hülben
Samstag, 04.06.2022, 13-20 Uhr: Tandem-Fahrt
Freitag, 24.06.2022, 13-20 Uhr: Kanu-Tour
Sa./So., 30.-31.07.2022, 15-11 Uhr: Draußen-Nacht

4für2 wird angeboten für 65 € pro Person (Programm ohne Verpflegung). Die Anmeldung ist verbindlich für alle 4 Termine und nur für Ehepaare möglich. Teilnehmen können max.8 Ehepaare.

Leitung:

Catrin und Rudolf Scheck, Asch, verheiratet, 3 erw. Kinder, Erzieherin & Zimmermann, ausgebildete Eheseelsorger (LiSa Eheatelier)

Katrin und Michael Möck, Hülben, verheiratet, 3 Kinder, Diakone, ehem. Jugendreferenten, NordicWalking-Gesundheitstrainer, ausgebildete Eheseelsorger (LiSa Eheatelier)

Veranstalter:

Missionarische Dienste der Ev. Landeskirche in Württemberg

Anmeldeschluss:

6. Mai 2022

Kontakt:

Katrin & Michael Möck, Tel.: 07125/408190,
Mobil: 0176 3297 6869

Weitere Infos & Anmeldung unter:

www.missionarische-dienste.de/veranstaltungen

Kath. Kirche

St. Josef, Bad Urach

Maria zum Guten Stein, Dettingen

mit den Algemeinden Grabenstetten, Hülben, St. Johann und Römerstein

Pfarrbüro:

Münsinger Str. 18, 72574 Bad Urach
Tel. 07125/946750 - Fax 07125/945752
E-Mail: St.Josef.BadUrach@drs.de
www.katholischekircheBadUrach.de
facebookteam-josefmaria@web.de

Erreichbarkeit des Pfarrbüros

Montag / Dienstag / Donnerstag / Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag / Mittwoch und Donnerstags von 14 bis 18 Uhr
Persönlicher Kontakt ist nach vorheriger Anmeldung möglich.
Pfarrer Alain erreichen Sie unter folgender Telefonnr.:
0151 7017 4853

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme an den Gottesdiensten das Tragen einer FFP2-Maske für Personen ab 18 Jahren verpflichtend ist.

Gottesdienstordnung

Dienstag, 19. April 2022

19:30 Uhr Gottesdienst, Hülben

Mittwoch, 20. April 2022

18:00 Uhr Rosenkranz, Maria zum Guten Stein, Dettingen
18:30 Uhr Hl. Messe, Maria zum Guten Stein, Dettingen

Freitag, 22. April 2022

09:00 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Samstag, 23. April 2022

10:00 Uhr Hauptprobe EK 2022, St. Josef, Bad Urach
14:00 Uhr Tauffeier, St. Josef, Bad Urach
15:00 Uhr Tauffeier, St. Josef, Bad Urach
18:00 Uhr Sonntagvorabendmesse, anschl. Anbetung St. Josef, Bad Urach

Sonntag, 24. April 2022

08:15 Uhr Tauffeier, St. Josef, Bad Urach
09:15 Uhr Hl. Messe, Maria zum Guten Stein, Dettingen
10:30 Uhr Erstkommunionfeier 2022, St. Josef, Bad Urach
11:45 Uhr Hl. Messe in port. Sprache, St. Josef, Bad Urach

Mittwoch, 27. April 2022

18:00 Uhr Rosenkranz, Maria zum Guten Stein, Dettingen
18:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung, Maria zum Guten Stein, Dettingen

Freitag, 29. April 2022

09:00 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Samstag, 30 April 2022

10:00 Uhr EK - Vorb.2022, Abschluss und Probe, Maria zum Guten Stein
12:00 Uhr Tauffeier, St. Josef, Bad Urach
13:30 Uhr Tauffeier, St. Josef, Bad Urach
18:00 Uhr Sonntagvorabendmesse, anschl. Anbetung St Josef, Bad Urach

Großes Kinder-Zeltlager an der Donau 2022 geplant



Vom 28. Juli bis zum 6. August 2022 lädt die katholische Kirchengemeinde St. Josef, Bad Urach wieder zum traditionellen Donau-Zeltlager für Kinder von 9 bis 15 Jahren ein. Die Zeltlagerwiese befindet sich im „Naturpark obere Donau“ in Dietfurt, 7 km oberhalb von Sigmaringen.

Du bist zwischen 9 und 15 Jahren und du möchtest am Donau-Zeltlager in Dietfurt teilnehmen? Dann schau doch auf die Homepage der katholischen Kirchengemeinde St. Josef unter <https://katholischekirchebadurach.de>, wo du weitere Informationen zum Zeltlager findest und dich über <https://zeltlager-dietfurt.de> ab März anmelden kannst.

Und wenn du bereits mindestens 16 Jahre alt bist, Spaß beim Betreuen der jüngeren Teilnehmer*innen hast und z.B. gerne Spie-langebote durchführst, darfst du dich als Junghelfer*in beim Jung-helferleiter anmelden und die tolle Gemeinschaft miterleben. Die Anmeldung wird ebenfalls auf der Homepage sein.

Dann schau möglichst bald auf die Homepage der katholischen Kirche Bad Urach rein und melde dich bis spätestens 30. Juni 2022 mit fristgerechter Zahlung an.

Das Zeltlager-Team freut sich auf dich und auf die gemeinsame Zeit auf der Wiese!!!

Kinderkreuzweg

Wir laden alle Kinder zu unserem Kinderkreuzweg am Freitag den 15.5.2022 um 15.00 Uhr in die kath. Marienkirche in Dettingen ein.
Diese Andacht wird besonders kindgerecht gefeiert.
In einem großen Bodenbild gestalten wir gemeinsam den Kreuzweg und erinnern uns so an die Leidensgeschichte Jesu.

Emmausgang am Ostermontag 18. April

Das Emmauspilgern ist eine Erinnerung an den Gang der Jünger von Jerusalem nach Emmaus, denen sich Jesus unerkannt anschließt.

Erst am Ende des Weges gehen den Jüngern die Augen auf und sie erkennen ihn. Auf diesem Weg erleben sie Einzigartiges und Richtungsweisendes, das ihr Leben nachhaltig verändert.

Auch wir wollen uns gemeinsam auf den Weg machen. Unterwegs hören wir kurze Bibeltexte, Impulse und singen Lieder. Kinder dürfen gerne mitkommen, für sie gibt es kleine Aktionen. Start ist um **10.00 Uhr am Waldspielplatz „Am Forst“**. Der Weg führt durch den Wald nach Dettingen-Buchhalde. Dort feiern wir gemeinsam mit den Pilgern aus Dettingen einen kurzen Gottesdienst. Zum Abschluss gibt es heiße Getränke und Osterbrot.

Bei Regenwetter feiern wir den Gang nach Emmaus in der Kirche in Dettingen.

Vereinsmitteilungen

Förderverein Hand in Hand



Ferienbetreuung Sommerferien 2022

Wir freuen uns, Sie darüber informieren zu dürfen, dass der Förderverein für die Sommerferien 2022 eine Woche Ferienbetreuung anbieten kann.

Diese ist ausgelegt für Grundschüler und die Kinder, die es im September '22 werden. Die Betreuung findet in der letzten Ferienwoche (05.09. - 09.09.2022) statt. Betreuungsumfang ist von Montag bis Freitag, jeweils von 7.30-12.30 Uhr in der Rulamanschule. Der Kostenaufwand wird je Kind mit 10 € pro Tag berechnet.

Nähere Informationen erhalten Sie noch. Eine verbindliche Anmeldung ist im Juni 2022 möglich.

Ihr Team vom Förderverein

Fliegergruppe Grabenstetten Teck-Leningertal e.V.



Saisonbeginn und Schnupperlager in den Pfingstferien

Der Frühling nähert sich und die Sonne nimmt an Kraft zu. Seit ein paar Wochen haben die aktiven Jugendlichen der Fliegergruppe Grabenstetten-Teck-Leningertal mit ersten Überlandflügen die Frühjahrsthermik genutzt. Bei einem Schnupperlager in den Pfingstferien wollen sie auch interessierte Nicht-Flieger mit der Faszination für das Segelfliegen anstecken und ihnen die Gelegenheit bieten selbst das Steuer zu übernehmen.



Die Jugendlichen haben sich für diese Saison viel vorgenommen. Auf dem Programm stehen verschiedene Segelflugwettbewerbe, das Pfingst- und Sommerlager und auch andere Vereinsveranstaltungen sind schon geplant. Aktuell werden die letzten Restarbeiten der jährlichen Wartung an den vereinseigenen Hochleistungsfliegern vorgenommen, damit sie für ausgedehnte Überlandflüge mit Strecken von bis zu 1000km einsatzbereit sind.

Besonders im letzten Jahr sind unsere Flugschüler sehr ehrgeizig und ambitioniert gewesen. Insgesamt vier jugendliche Flugschüler haben die Ausbildung zum Segelflug-Piloten erfolgreich abgeschlossen und sind nun stolze Scheininhaber. Jetzt wartet unser dopsitziges Schulungsflugzeug auf neue Flugschüler, mit denen es im Sommer wieder reichlich Höhenluft schnuppern kann. Die aufregende Segelflugausbildung kann man bereits mit 14 Jahren beginnen und nach 60-80 Starts mit unseren ehrenamtlichen Fluglehrern die ersten Alleinflüge absolvieren. Zum Flugplatzleben gehört aber noch mehr dazu als nur das Fliegen. Man kann die Windenfahrerausbildung machen oder bei verschiedenen Festen und Veranstaltungen mitwirken. Auch die Jugendgruppe hat eine familiäre Gemeinschaft. Es werden gemeinsame Fluglager und Ausflüge organisiert oder gesellige Abende in der Vereinskantine verbracht.

Wer neugierig geworden ist, sich aber noch unsicher ist, kann auch jederzeit zu einem Schnupperflug am Wochenende auf dem Flugplatz vorbeischaun. Wenn es über einen Schnupperflug hinausgehen soll, kann man sich zu unserem Schnupperlager (07.-10. Juni 2022) anmelden.

Weitere Infos zur Segelflugausbildung und unserem Schnupperlager findet man unter www.flg-grabenstetten.de und bei Fragen kann man sich jederzeit an unsere Jugendleiterin Jana Weiss (015734557568) wenden.

Gesangverein Liederkranz Grabenstetten e.V.



Kitonus startet wieder!

Liebe Kinder des Kitonus!

Lang lang ist's her - jetzt geht's endlich weiter. Nach den Osterferien starten wir mit den Chorproben und freuen uns, euch endlich wieder zu sehen!

Am 29.04.2022 von 14:30 - 15:00 Uhr heißen wir altbekannte und sehr gerne auch neue Sängerinnen und Sänger ab dem Vorschulalter im Vereinsraum der Rulamanschule willkommen.

Eure Kathrin Achmüller

Obst- und Gartenbauverein Grabenstetten



Schnitttag Junior-Fachwartkurs

Am vergangenen Samstag hatte der Lehrgang einen Unterrichtstag in Grabenstetten. Der Beginn um 9.00 Uhr war zunächst unter winterlichen Bedingungen mit einer Theorie Auffrischung, danach machten sich die 15 Jugendlichen in Kleingruppen mit jeweils einem Ausbilder auf, um die Jungbäume am Obstlehrpfad zu schneiden.

Am Ende des Ausbildungstages um 16.00 Uhr, hatte sich die Wetterlage komplett auf Frühling gedreht, es war sonnig und fast schneefrei. Erfreulicherweise konnte dann der Rückschnitt an 44 Obstbäumen bilanziert werden.

Der OGV bedankt sich bei allen die bei dieser Aktion unterstützt haben, besonders bei der Gemeindeverwaltung für die Bereitstellung der Räumlichkeiten für die Mittagspause und den Verpflegungszuschuß.

Rolf Frey
1. Vorsitzender



Briefing vor dem Einsatz

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



Halbtagswanderung am 24.04.2022

Die nächste Wanderung findet am Sonntag 24.04.2022 statt. Sie führt uns ins Neuffener Tal auf den Philosophenweg von Neuffen nach Beuren. Die Wegstrecke beträgt ca. 10 Km und hat nur kleine Steigungen. Als Wanderzeit sind rd. 3 Stunden eingeplant. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt ist um 13.00 Uhr der Friedhofsparkplatz in Grabenstetten. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden. Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderführung: Traude und Wilhelm Dietz

Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



Einladung zur Jugendvollversammlung

Hiermit laden wir zur Jugendvollversammlung ein:

Termin: 27.04.2022
Ort: Sporthaus auf dem Berg
Uhrzeit: 19:00Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Resümee Saison 2021/2022
3. Anstehende Termine
4. Anregungen aus der Versammlung
5. Schlusswort

Anträge sind bis zum 25.04.22 schriftlich bei Manuel Ankele einzureichen.

Dennis Buck und Manuel Ankele
Jugendleiter

Abt. Handball

Einen enttäuschenden Spieltag gab es für all unsere Mannschaften. Im Tollhaus Sporthalle Altbach herrschte wieder einmal regelrechte Faschingsstimmung, die nur schwer über 60 Minuten zu ertragen war. Immerhin reichte es für die Gastgeber, um in 3 Begegnungen gegen unsere Teams als Sieger vom Platz zu gehen.

Den Auftakt machten unsere Frauen 2, die stark personell eingeschränkt prima in die Partie kamen. Nach dem Anschlussstreifer (2:1,4.) durch Leonie Waimer legte Saskia Kazmaier vom Punkt gleich nach. Von 6:4 drehten unsere Frauen das Spiel zunächst auf 6:7 (15.) und mit einem knappen 9:10 ging es in die Kabine. Der Neustart verlief vielversprechend, aber minutenlang trafen nur noch die Gastgeberinnen (13:11, 40.). In der 52. fiel der letzte TSV-Treffer und die Tabellenfünften siegten, trotz der glänzend aufgelegten Saskia Kazmaier, letztendlich klar mit 22:16.

Aufstellung: N. Girke; C. Vöhringer, L. Friedrich, S. Huber (1), A. Huber (1), M. Baldzus (3), S. Kazmaier (9/4), L. Waimer (2), A. Eder
Anschließend traf unsere Vierte auf den TV Altbach 2. Topshooter Florian Scheu erzielte alle TSV Treffer bis zum 4:3 (7.) Sechs Zeigerumdrehungen später hatten die Hausherren die Partie auf 7:3 ausgebaut und auch beim 8:5 (13.) lagen sie vorne. Jannik Schenk und erneut Florian stellten auf 8:8, Marius Engelbrecht gelang sogar das 8:9. Beim Kabinengang hatten unsere Jungs immer noch die Nase vorne (13:14) und mit einem weiteren Treffer gelang ein guter Start in Halbzeit zwei. Ab der 39. Minute übernahmen die Gastgeber das Kommando und ließen acht Minuten kein Tor zu (22:17). Diese Flaute war vorentscheidend und so musste man sich 27:24 geschlagen geben.

Aufstellung: C. Stärr, F. Engelbrecht; K. Wilke (1), J. Jaiser (3), J. Schenk (4), M. Engelbrecht (1), F. Scheu (15/5), J. Schell, S. Keim
Zum Abschluss richtete sich der Blick auf den Auftritt unserer 1. Mannschaft, bei der Frieder Klingler verletzt passen musste.

Unsere Jungs kamen ganz ordentlich in die Partie, gingen durch einen klasse Schlagwurf von Matthias Rehm in Führung und auch Fabrizio Mosca zeigte gleich seine Torgefährlichkeit. Ab dem 3:3 zogen die Gastgeber mit einem 3:0 Lauf weg, der Rückstand wurde aber rasch egalisiert. Immer wieder leisteten sich unsere Jungs leichte Fehler und luden den Tabellennachbarn zu einfachen Toren ein. In der 24. Minute (12:9) kam Marcel Brandt ins Tor und da er sich gleich mehrfach auszeichnen konnte, schaffte Patric Muckenfuss erneut den Ausgleich. Mit einem 15:14 ging es in die Kabine und tatsächlich war es nach spannenden Minuten Matthias Rehm, der unser Team mit 18:19 in Führung brachte. Noch in der 50. Minute war unser Jan Kazmaier per Konter zum 23:23 erfolgreich. Nach erneutem Rückstand wurden gleich mehrere gute Chancen leichtfertig vergeben und so musste man den TVA in der Tabelle nach der 29:27 Niederlage wieder vorbeiziehen lassen. Die Chance auf Revanche ist beim Rückspiel gegeben. Es findet am Freitag, 29.04.2022 um 20.30 Uhr statt. Nach dem Osterwochenende muss zunächst aber gegen den TSV Neckartenzlingen im Heimspiel gepunktet werden.

Aufstellung: E. Buck, M. Brandt; J. Kazmaier (3), O. Kullen, M. Girke, D. Buck (3), M. Brändle (2), P. Muckenfuss (1), F. Mosca (7), T. Rüggen (1), T. Haase (3/2), M. Joachim (3), M. Rehm (4)

Auch unsere Zwoida war auswärts im Einsatz und zwar beim TV Plochingen 2. Henning Wahl gelang sofort das 0:1 und nur Sekunden später waren auch die Gastgeber erfolgreich. Das 2:3 durch Luis Öxle drehte der TVP in ein 5:3 und es ging in eine sehr spannende Phase. Peer Matthiesen traf wenig später zum 7:7 und Toptorschütze Lukas Pfender legte gleich nach. In die Pause trennte man sich 14:14 und obwohl sich unsere Jungs weiter bemühten, mussten sie ab dem 19:18 (47.) abreißen lassen. Am Ende unterlagen sie mit 30:23.

Aufstellung: S. Brändle, F. Fetzer; L. Füllemann, L. Pfender (12/4), L. Schwertle(1), P. Haase (2), H. Wahl (1), L. Köhler, L. Griesshaber, N. Richter (1), L. Öxle (3), P. Matthiesen (3/1)

Bereits am vergangenen Dienstag musste unsere Drida bei der tus Stuttgart 2 zu einem Nachholspiel antreten. Unterm Fernsehturm kamen sie gut ins Spiel (2:3,8.). Bis allerdings dem Toptorschützen des Abends, Lukas Pfender, auch Tor Nummer vier gelang, hatten die Gastgeber mit einem 3:0 Lauf die Führung übernommen. Niklas Richter brachte seine Farben auf 9:8 heran, von 12:8 zog tus Stuttgart bis zur Pause auf 17:14 weg. Noch eine Viertelstunde vor Spielende hielt sich der Rückstand im Rahmen (23:20), dann packten die Gastgeber eine Schippe drauf und gewannen 40:31.

Aufstellung: C. Stärr; J. Rosskopf (1), L. Öxle (3), P. Haase, H. Wahl (2), N. Richter (3), L. Pfender (13/7), F. Pascher (2), F. Klingler (3), P. Schüle (1), L. Füllemann (3)

Am kommenden Osterwochenende ist spielfrei, bevor es am 23.04. mit einem Heimspieltag weitergeht.

**Wir wünschen all unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern
frohe Ostern!**

Glückwunsch



Der TSV Grabenstetten gratuliert seiner Jugendspielerin Tia Klingler zur großartigen Leistung beim Verbandsentscheid in Stuttgart-Sillenbuch! In ihrem Jahrgang 2010 überzeugte sie alle Juroren in Sachen Koordination und Handball, was ihr den 1. Platz von 40 Teilnehmerinnen einbrachte. Erst Ende März hatte sie sich bei der 1. HVW-Sichtung in Schwäbisch Hall unter die Top 35 (von 112 Teilnehmerinnen) des Jahrgangs 2009 gespielt und wurde damit in die Verbandsfördergruppe aufgenommen. Der Glückwunsch geht auch an ihre langjährigen Trainer des TSV-Grabenstetten, Britta Klingler und Rolf Walter!



Kinoprogramm forum22, Bad Urach:

Donnerstag, 14.04.

15:45 Uhr: **Der Wolf und der Löwe**
 16:00 Uhr: Die Häschenschule 2 – Der große Eierklaus
 18:00 Uhr: Parallele Mütter
 18:15 Uhr: **Petite Maman – Als wir Kinder waren**
 20:15 Uhr: **Come On Come On**
 20:30 Uhr: **Wo in Paris die Sonne aufgeht**

Freitag, 15.04.

15:45 Uhr: **Die Gangster Gang**
 16:00 Uhr: Die Häschenschule 2 – Der große Eierklaus
 18:00 Uhr: Parallele Mütter
 18:15 Uhr: Petite Maman – Als wir Kinder waren
 20:15 Uhr: Come On Come On
 20:30 Uhr: Wo in Paris die Sonne aufgeht

Samstag, 16.04.

15:45 Uhr: Die Gangster Gang
 16:00 Uhr: Die Häschenschule 2 – Der große Eierklaus
 18:00 Uhr: Parallele Mütter
 18:15 Uhr: Petite Maman – Als wir Kinder waren
 20:15 Uhr: Come On Come On
 20:30 Uhr: Wo in Paris die Sonne aufgeht

Sonntag, 17.04.

15:45 Uhr: Der Wolf und der Löwe
 16:00 Uhr: Die Häschenschule 2 – Der große Eierklaus
 18:00 Uhr: Parallele Mütter
 18:15 Uhr: Petite Maman – Als wir Kinder waren
 20:15 Uhr: Come On Come On
 20:30 Uhr: Wo in Paris die Sonne aufgeht

Montag, 18.04.

15:45 Uhr: Die Gangster Gang
 16:00 Uhr: Die Häschenschule 2 – Der große Eierklaus
 18:00 Uhr: Wo in Paris die Sonne aufgeht
 18:15 Uhr: Come On Come On
 20:15 Uhr: Parallele Mütter
 20:45 Uhr: Petite Maman – Als wir Kinder waren

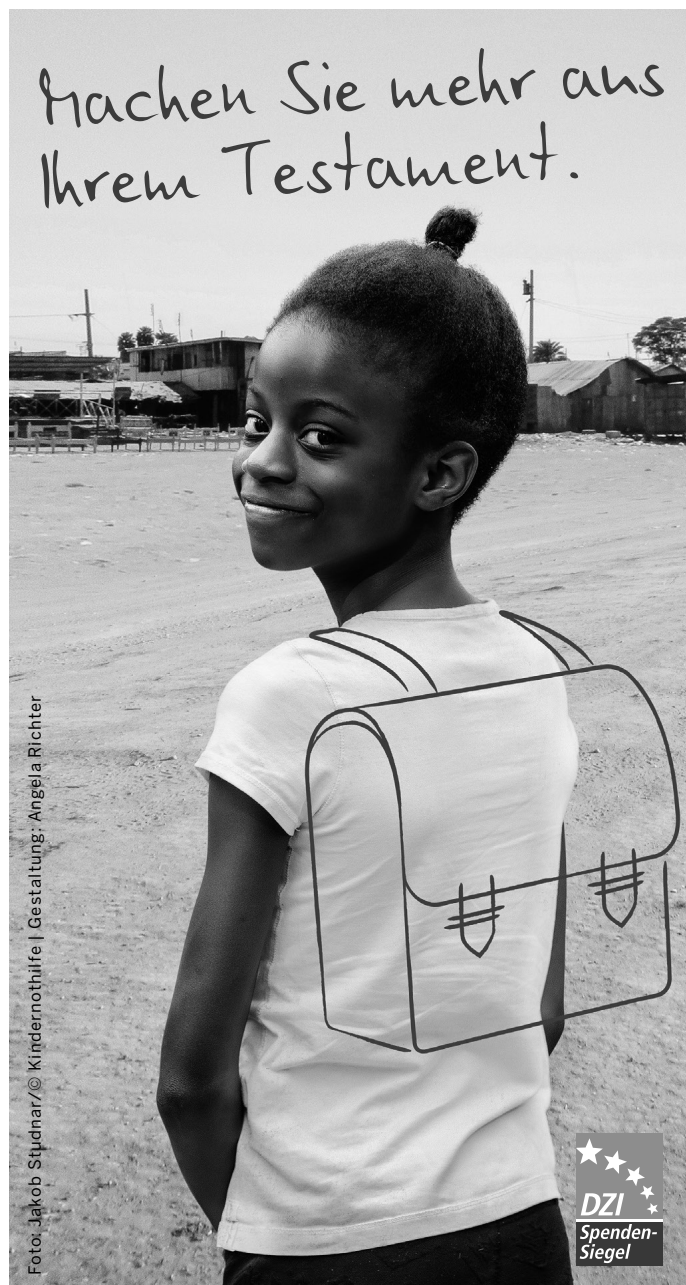
Dienstag, 19.04.

15:45 Uhr: Die Gangster Gang
 16:00 Uhr: Die Häschenschule 2 – Der große Eierklaus
 18:00 Uhr: Wo in Paris die Sonne aufgeht
 18:15 Uhr: Come On Come On
 20:15 Uhr: Parallele Mütter
 20:45 Uhr: Petite Maman – Als wir Kinder waren

Mittwoch, 20.04.

15:45 Uhr: Der Wolf und der Löwe
 16:00 Uhr: Die Häschenschule 2 – Der große Eierklaus
 18:00 Uhr: Wo in Paris die Sonne aufgeht
 18:15 Uhr: Come On Come On
 20:15 Uhr: Parallele Mütter
 20:45 Uhr: Petite Maman – Als wir Kinder waren

www.forum22.de



Zum Beispiel einen Schulabschluss.

Ein Engagement
 fürs Leben
 und darüber
 hinaus.

kinder
 not
 hilfe



www.kindernothilfe.de/testament

Kontakt: marco.hofmann@kindernothilfe.de